

-514-

16.12.2021

Thomas Reuting

787-5014

thomas.reuting@kassel.de

An -V-
über -51-

Der Magistrat der Stadt Kassel
Dezernat -V-
Eing.: 16. DEZ. 2021
 -40- -VC-
 -51- -VR-
 -53- -59-

Gemeinsame Anfrage Grüne/SPD im Ausschuss Schule, Jugend und Bildung
101.19.290 Inklusive Freizeitangebote für Kinder

1.

Es gibt keine Erhebung bzw. vorliegenden Daten zu barrierefreien Freizeitangeboten weder in städtischer Trägerschaft noch bei freien Trägern. Die kommunale Kinder- und Jugendförderung ist dazu auf vielen Feldern aktiv, konzeptionell in Bewegung und bemüht, bauliche Voraussetzungen in den 14 Kinder- und Jugendzentren fortlaufend zu verbessern. Auf kassel.de /Stichwortsuche: Inklusive Freizeitangebote) informieren wir stets zum aktuellen Status der einzelnen Einrichtungen.

Folgende Kinder- und Jugendzentren sind barrierearm bzw. mit Fahrstuhl ausgestattet:

- Anne-Frank Haus in Rothenditmold
- Geschwister-Scholl-Haus in Bettenhausen (eingeschränkt)
- Haus der Jugend im Stadtteil Unterneustadt
- Haus Forstbachweg im Forstfeld
- Ideenwerkstatt Friedrich-Wöhler-Straße in der Nordstadt
- Inklusiver Kultur- und Abenteuerspielplatz Wilde Warte in Niederzwehren
- Jugendräume Fasanenhof (eingeschränkt)
- Jugendräume Hasenhecke
- Jugendräume Philippinenhof (eingeschränkt)
- Jugendräume Waldau
- Jugendzentrum Nord-Holland in der Nordstadt
- Salvador-Allende Kinder- und Jugendzentrum am Mattenberg
- Spielhaus Weidestraße in Philippinenhof-Warteberg
- Spiellandschaft am Dönchebach im Brückenhof (eingeschränkt)

Zum Status bei den Angeboten der freien Träger kann keine Auskunft gegeben werden.

2.

Die zu 1 genannten Einrichtungen sind mit Fahrstühlen ausgestattet bzw. mit Rampen etc. erreichbar. Teilweise sind keine behindertengerechten WC vorhanden. Wir ermutigen Eltern oder Jugendliche immer zur Kontaktaufnahme, um die Möglichkeiten immer individuell besprechen und nach Lösungen suchen zu können.

3.

Die zu 1 beschriebenen Angebote fallen unter die Frage 3. Als besonderes inklusives Angebot ist der Inklusive Kultur- und Abenteuerspielplatz Wilde Warte in Niederzwehren zu erwähnen. Ebenso residiert dort als freier Träger das inklusive Zirkusprojekt Zirkus Buntmaus.

4.

Zu dieser Frage gibt es keine Daten.

5.

Die kommunale Kinder- und Jugendförderung ist dazu auf vielen Feldern aktiv, konzeptionell in Bewegung und bemüht, bauliche Voraussetzungen in den 14 Kinder- und Jugendzentren fortlaufend zu verbessern.

Wir sind Mitglied im Netzwerk Inklusive Bildung und in steter Abstimmung mit der bei -40- angesiedelten Inklusionsbeauftragten.

Neu- oder Umbauten werden unter der Maßgabe der Barrierefreiheit/-armut geplant und umgesetzt.

Th. Reuting
Abteilungsleiter